

Allgemeine Informationen zu Cepec Salärvergleich

Was wird miteinander verglichen (Job Matching) ?

Es können grundsätzlich zwei Arten von Marktvergleichen unterschieden werden :

- **Funktionsvergleich** : spezifische Funktionen werden miteinander verglichen (z.B. Sekretärinnen mit Sekretärinnen, Product Managers mit Product Managers)
- **Funktionsstufenvergleich** : alle zu analysierenden Funktionen werden in Cepec-Stufen eingeteilt und mit vorhandenen Marktdaten für diese Cepec-Stufen verglichen.

Die Cepec-Funktionsstufen werden bereits von zahlreichen Unternehmen verwendet. Für andere im Markt verwendete Funktions-Klassifikationen hat Cepec eine **Äquivalenz** zu den Cepec-Stufen hergestellt (Swissmem, SVD, SKV u.a.)

Welche Salärkomponenten werden verglichen ?

Verglichen werden können

- Basis-Saläre
- Total Cash (Basis-Saläre plus variable Teile)
- Total direct Compensation (Total Cash plus Long Term Incentives)

Wie wird der Markt definiert ?

Salärvergleiche können nach folgenden Marktdefinitionen gemacht werden :

- Branchen (Maschinenindustrie, Finanz, Detailhandel, etc.)
- Regionen (Zürich, Mittelland, etc.)
- Spezifische Firmen/Organisationen
- Kombination dieser Merkmale

Wie werden die Resultate dargestellt ?

Darstellung der Resultate eines Salärvergleichs in Form von

- Salärplots (mit Markttendenzlinien oder Quantilen)
- Abweichungslisten und Statistiken
- Organigrammen (bei Funktionsstufen-Vergleichen),

Neben dem Output in Papierform können die Resultate des Vergleichs auch in elektronischer Form (VisiSal CD oder Diskette) geliefert werden. Diese Form erlaubt dem Kunden eine weitere Analyse nach seinen Bedürfnissen. Für VisiSal und weitere zugehörige Produkte muss eine (einmalige) Lizenzgebühr entrichtet werden.

Wie erfolgt die Datenerfassung ?

Alle relevanten Daten (im Einzelfall zu definieren) sollen auf einer Excel-Tabelle angeliefert werden. Es handelt sich dabei um persönliche und stellenbezogene Daten, nicht um Salärstrukturen oder Durchschnittswerte.

Wer erhält Marktinformationen ?

Cepec hält sich an den Grundsatz der **Reziprozität** : Marktinformationen werden nur an Unternehmen geliefert, die ihrerseits ihre individuellen Salärdaten zur Verfügung stellen.

Bei einem multilateralen Vergleich erhalten alle teilnehmenden Unternehmen die gleichen Informationen, wobei die eigenen Salärdaten identifizierbar, jene des Marktes in Form von Tendenzlinien oder als "Wolken" dargestellt sind.

Wie wird die Vertraulichkeit gewährleistet ?

Cepec verpflichtet sich, alle im Rahmen ihrer Tätigkeit gewonnenen Salärdaten streng vertraulich zu behandeln und in einer Weise zu verarbeiten und darzustellen, die keine Rückschlüsse auf einzelne Firmen oder Individuen zulässt (ausser den firmeneigenen).

Die Daten werden ausschliesslich für Salärvergleiche gespeichert und verwendet.

Bei der Übermittlung der Daten wird der Postweg (eingeschrieben) empfohlen. Die Übermittlung via e-mail erfolgt auf Wunsch des Kunden und auf sein Risiko, wobei mindestens der Schutz durch ein Passwort empfohlen wird.

Interfaces zu anderen Anwendungen / Systemen

SAP bietet ein Interface zwischen dem SAP-HR-Modul beim Kunden und Cepec an. Analoge Interfaces zu HR Access, PeopleSoft, Abacus, Proconcept sind in Diskussion. Dadurch wird die Datenanlieferung vom und die Rückführung der Marktdaten ins unternehmens-eigene System erleichtert.

Weitere Verwendung der Benchmark-Resultate

Viele Unternehmen haben das Konzept der Cepec-Funktionsstufen und Salärbänder für ihr Salärmanagement übernommen.

Cepec bietet auch weitergehende Unterstützung für das Salärmanagement an : Simulation der Salärrunde und Generierung von Salärerhöhungsvorschlägen auf Grund des Budgets, der Bandlage und der individuellen Leistung.